Name:_____ Klasse:_____ Datum:_____

Bildergeschichte: Ein verrücktes Faschingsfest

Der Wecker klingelt um 6:30 Uhr und _____ (Name), das Erich-Kästner-Maskottchen muss aufstehen, um pünktlich in der Schule zu sein. Früh aufstehen findet _____ (Name) zwar richtig blöd, aber zum Glück hat sein/ ihr Papa ein super leckeres Frühstück vorbereitet: _____ (Lieblingsfrühstück).
Trotzdem ist heute ein besonderer Tag: _____ (Name) hat nämlich ein wenig Angst. Sein Magen grummelt und dabei sollte er/ sie doch eigentlich mutig sein. Denn sein/ ihr erster großer Auftritt als Maskottchen steht bevor, aber _____ (Name) fühlt sich so gar nicht mutig.
Auf dem Weg zur Erich-Kästner-Schule erzählt _____ (Name) seinem/ihrem besten Freund/ Freundin_____ (Name des Freundes/ der Freundin) davon: „Heute ist mein erster großer Auftritt auf dem Faschingsfest. Alle sind da und werden mir dabei zuschauen wie ich _____ soll und ich habe deshalb die ganze Nacht nicht schlafen können. Was ist nur, wenn etwas schief geht?“ Sein/ ihr Freund lacht laut: „Keine Sorge, ich habe eine richtig verrückte Idee! Wir machen einfach Folgendes…

Wie könnte die verrückte Idee lauten und was kann das Erich-Kästner-Maskottchen tun, damit sein/ ihr erster großer Auftritt auf dem Faschingsfest super wird?

Schreibe hier die Geschichte zu Ende:

_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____
_____